

Praxis für ambulante Anästhesie

Cornelia Rind

Praxis für ambulante Anästhesie
Cornelia Rind Friedensstr. 8 30175 Hannover

Fax 0511/8997210
Mobil - ☎ 0177/6607372

Patienteninformation zum Verbleib beim Patienten!

Analosedierung - was ist das?

Analosedierung - auch "Tiefschlaf" genannt - ist ein allgemeines Anästhesieverfahren ohne künstliche Beatmung, mit dem die mit einer Zahnbehandlung oder Operation verbundenen Unannehmlichkeiten, wie z.B. örtliche Betäubungsspritzen, Geräusche medizinischer Geräte (Bohrer, Fräsen), Schmerzen, Würgereiz, Aufregung oder Ängste ausgeschaltet werden können.

Wie wird eine Analosedierung durchgeführt?

Nachdem Sie auf dem Behandlungsstuhl Platz genommen haben, werde ich Ihnen zunächst ein unter der Haut liegendes Blutgefäß (Vene) punktieren (ein kleiner Hauteinstich an Unterarm, Ellenbeuge oder Handrücken ist hierfür leider notwendig). Über diesen Venenzugang werden dann starke Schmerzmittel (Opiate) und Medikamente (Sedativa) gespritzt, die Sie für die Zeit des Eingriffs in einen sehr entspannten, schlafähnlichen Zustand versetzen. Die völlige Schmerzausschaltung (auch für einige Zeit nach dem Eingriff) wird vom Operateur durch eine zusätzliche Injektion von örtlichem Betäubungsmittel in unmittelbare Nähe des Operationsgebietes erreicht. An diese Injektion und den weiteren Verlauf der Operation können sich die Patienten in den allermeisten Fällen nicht mehr erinnern.

Was müssen Sie beachten?

Bis 6 Stunden vor der Analosedierung dürfen Sie essen (und rauchen, wenn es denn sein muss), bis 2 Stunden vorher pro Stunde noch 200 ml klare Flüssigkeit trinken (Wasser, Tee, Apfelsaftschorle). Eigene Medikamente sowie das vom Zahnarzt verordnete Antibiotikum nehmen Sie nach Absprache mit mir bis zu 2 Stunden vorher ein.

-Tragen Sie bitte am Oberkörper Bluse oder Hemd, alternativ kurzärmeliges T-Shirt mit Ausschnitt oder Polohemd, Hose oder Rock mit Gürtel.

-Kein Make-up, keinen stark farbigen Nagellack auf Natur- oder Kunstnägeln, keine Ohrringe und Kette.

-Vor dem Eingriff unbedingt noch einmal die Blase entleeren, Brille, Prothesen und Kontaktlinsen entfernen.

-Eventuell sollten Sie sich Kühlkissen mitbringen, falls ein chirurgischer Eingriff geplant ist.

- Sorgen Sie bitte auch für eine Begleitperson, die Sie nach dem Eingriff abholen und mit dem PKW (oder Taxi) nach Hause begleiten kann und möglichst auch einige Stunden auf Sie achtgeben kann. Sie können nicht mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder alleine nach Hause fahren. Beachten Sie, dass Sie 24 Stunden nach Anästhesieende nicht alleine am Straßenverkehr teilnehmen können und daher krankgeschrieben werden.